

DomRömer
Frankfurt



DIE STADT LEBT

DAS NEUE VIERTEL
IM HERZEN DER STADT

www.domroemer.de



DomRömer
Frankfurt

DIE STADT
LEBT.

Absender

Name, Vorname

Firma

Strasse

PLZ, Ort

E-Mail

Telefon

Bitte mit 45 ct
freimachen

Deutsche Post 
ANTWORT

DomRömer GmbH
Liebfrauenberg 39
60313 Frankfurt am Main

NEUES LEBEN ZWISCHEN DOM UND RÖMER

DIE STADT
LEBT.

Als mitten in der Frankfurter Innenstadt die grauen Waschbetonmauern des Technischen Rathauses aus den 1970er Jahren sanierungsbedürftig wurden, sahen viele Menschen eine einmalige Chance:

Das ungeliebte Verwaltungsgebäude müsste abgerissen und der Stadtmitte etwas von ihrem ursprünglichen Gesicht zurückgegeben werden. Auf insgesamt 7.000 qm Fläche könnten die alten Gassen und Plätze der im Zweiten Weltkrieg untergegangenen Altstadt wiedererstehen. Die Verbindung zwischen Dom und Römer sollte auf das historische Straßenniveau abgesenkt werden, sodass der berühmte Krönungsweg der deutschen Könige und Kaiser wieder begehbar wäre. Die Idee fand eine überwältigende Resonanz. Und sie wird nun – nach ausgiebigen Planungen und der Entscheidung in einem mehrstufigen Architekturwettbewerb – von der städtischen DomRömer GmbH umgesetzt. Ein neues (altes) Stadtviertel entsteht und bringt frisches Leben in den geschichtsträchtigen Stadtkern von Frankfurt.

ARCHITEKTUR

Eine gelungene Mischung aus Neu und Alt: Die Neubauten greifen typische Stilelemente der Frankfurter Altstadt auf, lassen dabei aber klar erkennen, dass es sich um moderne Gebäude handelt.



Die Neubauten Markt 40 und Braubachstraße 23

LEBEN

Der zentrale Platz des neuen DomRömer-Viertels: Rund um den Hühnermarkt verteilen sich Restaurants, Cafés und kleine Geschäfte. Hier findet auch der alte Stoltze-Brunnen wieder seinen angestammten Platz.



Der neue Hühnermarkt

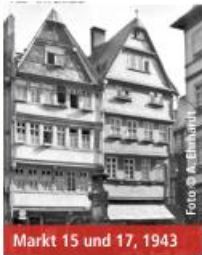
STADTHAUS

Das Stadthaus schützt die historischen Mauern des Archäologischen Gartens und bietet in den oberen Etagen Platz für Veranstaltungen.



Das neue Stadthaus

HISTORISCHES PFLASTER – FRISCH VERLEGT



Markt 15 und 17, 1943



Markt 15 und 17, 2016

Das ursprüngliche Aussehen der historischen Altstadt kennen die meisten Frankfurter nur von Schwarz-Weiß-Fotografien oder dem berühmten Altstadtmodell aus dem Historischen Museum. Die enge Bebauung mittelalterlicher Städte weckt häufig sentimentale Gefühle. Entsprechen die kleinen Häuser doch eher unserer Vorstellung vom menschlichen Maß als aktuelle Großbauten. Nun werden die historischen Strukturen der Gassen, Plätze, Höfe zwischen Dom und Römer neu belebt. Entweder als Nachbau nach dem historischen Vorbild oder als Neubau mit den Stilmitteln moderner Architektur. In jedem Fall aber in den originalen Gebäudemaßen und mit schiefergedeckten Giebeldächern.

ZUHAUSE MITTEN IN DER STADT

Wohnen und Arbeiten haben im DomRömer-Viertel dieselbe Adresse. Haus an Haus entstehen kleine Läden, Cafés, Restaurants. In den Stockwerken darüber befinden sich Wohnungen mit ungewöhnlichen und reizvollen Grundrissen. Das Angebot reicht von „klein, aber fein“ bis zum großzügigen Wohnen über mehrere Stockwerke hinweg. Kernstück der neuen Altstadt ist das Stadthaus über dem Archäologischen Garten. Es schafft einen harmonischen Übergang zwischen den neu entstehenden Altstadthäusern und der lang gestreckten, modernen Kunsthalle Schirn. Das auch für Vorträge und Veranstaltungen genutzte Gebäude schützt künftig die historischen Funde des Archäologischen Gartens. Bis 2016 wird das neue DomRömer-Quartier komplett sein – Interessenten sind schon jetzt herzlich willkommen.



Blick vom Dom

STANDARD BAU

WIR FREUEN UNS ÜBER IHR INTERESSE.

Innenstädter gesucht!

Ja, ich könnte mir vorstellen, eine Wohnung oder einen Laden im neuen Stadtviertel zu beziehen. Bitte nehmen Sie Kontakt mit mir auf.

Ja, ich freue mich auf das neue DomRömer-Quartier und möchte über aktuelle Entwicklungen und Ereignisse bis zur Fertigstellung des Viertels informiert werden.

Wenn Sie eine Rückmeldung, Informationsmaterial oder Veranstaltungseinladungen wünschen, bitte unbedingt das Absenderfeld ausfüllen.

Ja, ich habe noch Fragen oder Anregungen zum neuen DomRömer-Quartier. Und zwar:

DomRömer
Frankfurt

DIE STADT
LEBT.